

## Ersttagsbriefe besitzen lediglich einen geringen Wert

04.11.2015, 15:16 | Freizeit, Buntes, Vermischtes

Pressemitteilung von: *Dr. Reinhard Fischer Auktions- und Handelshaus e.K.*

---



Dr. Reinhard Fischer

Dr. Reinhard Fischer Auktions- und Handelshaus e.K.

Das Sammeln von Briefmarken erfreut sich seit dem Einführen der Briefmarken großer Beliebtheit. Gesammelt wird in verschiedenen Formen. So gibt es beispielsweise Motivsammlungen, Ländersammlungen, moderne Sammlungen, die Briefmarken ab dem Ausgabejahr 1960 enthalten, oder Sammlungen, die aus den abgelösten Marken von der Tagespost bestehen. Begehrte Sammelobjekte sind weiterhin die sogenannten Ersttagsbriefe. Sie werden anlässlich des ersten Gültigkeitstages des jeweiligen Markensatzes herausgegeben. Auf [reinhardfischerauktionen.de](http://reinhardfischerauktionen.de) findet der Ersttagsbrief ebenfalls Erwähnung.

Echt gelaufene Briefe sind gefragt

Der Ersttagsbrief wird von Privatpersonen oder den Postverwaltungen herausgegeben. Bei den Sammlern handelt es sich zumeist um Abonnenten. In der Vergangenheit wurde das portogerechte Frankieren der Briefe vernachlässigt. Bei den Postverwaltungen war und ist es üblich, extra für den Ausgabeanlass gestaltete Umschläge sowie spezielle Ersttagsstempel zu verwenden. Allerdings handelt es sich dabei nicht um Briefe, sondern um Ersttagsblätter. Sie weckten hauptsächlich in den 1970er und 1980er Jahren das Interesse der Philatelisten. Heute hat die Nachfrage deutlich nachgelassen. Dafür sind portogerecht frankierte und echt gelaufene Briefe mit Ersttagsmarken gefragt.

Die Nachfrage bestimmt den Wert

Der nachlassende Zuspruch hat ebenfalls Einfluss auf den Wert der betreffenden Marken. Jener ist lediglich gering. Das sind auch die Erfahrungen des Online-Portals. Viele Ersttagsbriefsammler der Gegenwart legen den Schwerpunkt ihrer Sammelleidenschaft auf einen anderen Aspekt fest: Sie sammeln Markenausgaben, von denen der Erscheinungstag nicht offiziell nachgewiesen ist. Es geht darum, eine Postsendung mit einer entsprechenden Briefmarke ausfindig zu machen, die mit einem noch früheren Datum als die bisher bekannten Sendungen versehen ist.

Weiterführende Informationen zum Thema auf:

[http://www.briefmarkenankauf.reinhardfischerauktionen.de/wie\\_wertvoll\\_sind\\_meine\\_briefmarken.html](http://www.briefmarkenankauf.reinhardfischerauktionen.de/wie_wertvoll_sind_meine_briefmarken.html)

## Portrait

Mit dem An- und Verkauf sowie der Versteigerung von Münzen und Briefmarken beschäftigt sich Dr. Reinhard Fischer, das Auktions- und Handelshaus für Briefmarken und Münzen e.K. aus Bonn. Der zu erwartende Erlös für die entsprechenden Objekte wird fachgerecht ermittelt. Auf Kundenwunsch werden diese einem kaufkräftigen und internationalen Kundenstamm angeboten.

---

News-ID: 878067 • Views: 839 (Stand: 03.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/878067/Ersttagsbriefe-besitzen-lediglich-einen-geringen-Wert.html>